



Fremdpersonaleinsatz bei (agilen) IT-Projekten – Rechtsfragen & Vertragsgestaltung

Praxisworkshop zu Werk- und Dienstverträgen sowie Arbeitnehmerüberlassung bei Fremdpersonaleinsatz

bitkom
akademie

Fremdpersonaleinsatz bei (agilen) IT-Projekten – Rechtsfragen & Vertragsgestaltung

Praxisworkshop zu Werk- und Dienstverträgen sowie Arbeitnehmerüberlassung bei Fremdpersonaleinsatz

Fremdpersonaleinsatz mit zunehmender geschäftskritischer Relevanz

Die digitale Transformation erhöht den Bedarf an Fachkräften, insbesondere Experten mit IT-Fachwissen. Regelmäßig decken Unternehmen diesen Bedarf aufgrund des IT-Fachkräftemangels durch den Einsatz von Fremdpersonal ab. Dies gilt insbesondere bei agilen Projekten (z.B. Scrum). Bei der Wahl der richtigen Vertragsform sind die gesetzlichen Rahmenbedingungen zur Vermeidung von Scheinselbständigkeit, dem Missbrauch von Werk- und Dienstverträgen und der verdeckten Arbeitnehmerüberlassung zu beachten. Es gilt, nicht nur die Verträge, sondern vor allem die Projektdurchführung (Projektmanagement, Personaleinsatz, Zusammenarbeit) AÜG-konform zu gestalten. Beim Einsatz agiler Projektmethoden, bei denen die Ergebnisse der Zusammenarbeit noch offen sind und iterativ erarbeitet werden, muss der Einsatz von Fremdpersonal einer besonders kritischen juristischen Prüfung unterzogen werden. Agile Projektmethoden erfordern daher nicht nur ein Umdenken in den Arbeitsprozessen, sondern insbesondere bei Vertragswerken.

Inhalt des Workshops

- Rechtliche Grundlagen des Fremdpersonaleinsatzes (Abgrenzung Dienstvertrag, Werkvertrag und Arbeitnehmerüberlassung)
- Risiko der verdeckten Arbeitnehmerüberlassung/Scheinselbständigkeit
- Praxisteil mit interaktiver Diskussion
- Arten agiler Projektmethoden
- Projektplanung und Vertragsgestaltung
- Regelungsstruktur von Verträgen bei agilen Projekten
- Praxisteil: Team-Zusammenstellung bei agilen Projekten mit Fremdpersonal
- Monitoring des Fremdpersonaleinsatzes im Unternehmen

Was lernen Sie in diesem Workshop?

In diesem Praxisworkshop werden zunächst die theoretische Grundlagen für rechtskonformes Vertragsmanagement und Projektdurchführung vermittelt. Zentraler Bestandteil des Workshops ist die interaktive Bearbeitung von Praxisbeispielen und Vertragsklauseln, um den unmittelbaren Wissenstransfer in die Praxis zu gewährleisten.

Fremdpersonaleinsatz bei (agilen) IT-Projekten – Rechtsfragen & Vertragsgestaltung

Praxisworkshop zu Werk- und Dienstverträgen sowie Arbeitnehmerüberlassung bei Fremdpersonaleinsatz

Was lernen Sie in diesem Praxisworkshop?

Der Praxisworkshop legt den Schwerpunkt auf zentrale Fragen hinsichtlich des Einsatzes von Fremdpersonal, insbesondere bei agilen Projektmethoden und zeigt Lösungsoptionen für Unternehmen auf. Die Referentinnen diskutieren mit den Teilnehmern insbesondere die vertraglichen Gestaltungsmöglichkeit sowie die Herausforderungen bei der Arbeitnehmerüberlassung aus Kundenperspektive sowie aus Sicht der Dienstleister. Ein besonderer Fokus liegt auf den Hürden, die in diesem Zusammenhang auf Unternehmen der Digitalbranche zukommen können. Durch den interaktiven Workshopcharakter erhalten die Teilnehmer die Möglichkeit, das Erlernte auf Praxisbeispiele und Vertragsklauseln anzuwenden.

An wen richtet sich der Praxisworkshop?

Der Praxisworkshop richtet sich an alle Unternehmen, die im eigenen Betrieb Fremdpersonal einsetzen sowie an IT Provider und sonstige Dienstleister, die eigenes Personal/Fremdpersonal insbesondere im Rahmen agiler Projekte bei Kunden einsetzen sowie an Personaldienstleister und Freelancer.



Zusatzinformationen

- **Teilnehmer haben die Möglichkeit vorab konkrete Fragestellungen einzureichen, die sie im Workshop zur Diskussion stellen möchten. Bitte beachten Sie, dass in diesem Workshop keine vollständigen Musterverträge bereitgestellt werden können.**
- Der Workshop ist ein reines Remote-Format und wird mit Zoom durchgeführt. Systemvoraussetzungen und unterstützte Betriebssysteme können Sie [hier](#) einsehen. Für die Einwahl in Zoom über die verschiedenen Anwendungen (Desktop Client, App oder Web-Client) finden Sie hier einen zusätzlichen [Vergleich](#) zu den jeweiligen Eigenschaften.
- Die Durchführung des Workshops kann erst ab einer Mindestteilnehmerzahl von 5 garantiert werden.
- Die Bitkom Akademie ist [anerkannter Bildungsträger in Baden-Württemberg](#) und [Nordrhein-Westfalen](#). Teilnehmer haben im Rahmen des Bildungszeitgesetzes die Möglichkeit, Bildungsurlaub bzw. eine Bildungsfreistellung zu beantragen. Auf Anfrage erstellen wir auch Anträge auf Anerkennung unserer Veranstaltungen in anderen Bundesländern.

Seminarprogramm

Fremdpersonaleinsatz bei (agilen) IT-Projekten – Rechtsfragen & Vertragsgestaltung

TAG
1

Begrüßung durch die Seminarleiterinnen

- Vorstellungsrunde & Erwartungshaltung der Teilnehmer

Rechtliche Grundlagen des Fremdpersonaleinsatzes

- Abgrenzung Dienstvertrag, Werkvertrag und Arbeitnehmerüberlassung
- Risiko der verdeckten Arbeitnehmerüberlassung/Scheinselbstständigkeit
- Ausgestaltung von Weisungsrechten (in Abgrenzung zum Direktionsrecht)

Praxisteil mit interaktiver Diskussion

- Bewertung von Vertragsklauseln durch die Teilnehmer
- Rahmenbedingungen des Fremdpersonaleinsatzes

Agile Projektmethoden

- Arten agiler Projektmethoden (insbesondere Scrum)
- Mischformen

Projektplanung und Vertragsgestaltung

- Must Have: Projektplanung
- Regelungsstruktur von Verträgen bei agilen Projekten
- Risikoreduzierung bzgl. verdeckter Arbeitnehmerüberlassung/Scheinselbstständigkeit

Praxisteil: Team-Zusammenstellung bei agilen Projekten mit Fremdpersonal

- Rollenbesetzung
- Vertragsklauseln

Rahmenbedingungen der Projektdurchführung

- Monitoring des Fremdpersonaleinsatzes im Unternehmen
- Dos and Don'ts

Ihre Referenten



Dr. Viktoria Winstel

Rechtsanwältin / Fachanwältin für Arbeitsrecht

Osborne Clarke

Dr. Viktoria Winstel ist Mitglied des arbeitsrechtlichen Teams bei Osborne Clarke. Sie berät nationale und internationale Unternehmen in Fragen des Individual- und Kollektivarbeitsrechts, wobei sie außergerichtlich beratend und gerichtlich tätig ist. Ihre Tätigkeitsschwerpunkte sind u.a. die Beratung zu Fragen des Fremdpersonaleinsatzes, des Bestands- und Kündigungsschutzes, der Vertragsgestaltung sowie der Fachkräftegewinnung und grenzüberschreitenden Mitarbeiterentsendung.



Sabine von Oelffen

Rechtsanwältin

Osborne Clarke

Sabine von Oelffen berät Unternehmen in den Bereichen Informationstechnologie und (offshore) Outsourcing. Sie ist spezialisiert auf die Erstellung von Verträgen für komplexe internationale IT-Projekte; u.a. berät sie regelmäßig hinsichtlich SAP-Verträgen. Ihr Schwerpunkt liegt dabei auf Fremdpersonaleinsatz bei IT-Projekten und Lizenzrecht. Sie berät auch bei Streitigkeiten im Rahmen von IT-Projekten. Im Rahmen des Referendariats arbeitete sie u. a. im IP-Team einer internationalen Großkanzlei und für die Rechtsabteilung eines DAX-Konzerns.

Shortfacts



Preise

550 €* Regulär

450 €* für Bitkom-Mitglieder

**Die angegebenen Preise sind in Netto-Beträgen ausgewiesen.*



Termine

Die Termine entnehmen Sie bitte der Website der Bitkom Akademie.

Kontaktieren Sie uns – wir beraten Sie gern.

Bitkom Akademie | Albrechtstraße 10 | 10117 Berlin
T 030 27576-540 | info@bitkom-akademie.de
Weitere Seminare finden Sie unter www.bitkom-akademie.de

bitkom
akademie